

Ratsantrag

3. September 2019

Kongressinitiative Münster weiterentwickeln

Der Rat möge beschließen:

1. Der Rat der Stadt Münster verfolgt das Ziel die Stadt Münster als attraktiven internationalen Kongressstandort weiterzuentwickeln.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Entwicklungsperspektive und langfristige Strategie für die Weiterentwicklung und Profilierung des MCC zu erarbeiten. Alleinstellungsmerkmal sollen hierbei insbesondere das urbane Umfeld und die damit eingehenden Qualitäten, die Nähe zur Innenstadt und zum Hauptbahnhof, der Nachhaltigkeitsanspruch Münsters und die Synergien mit der Entwicklung der Stadthäfen eine zentrale Rolle einnehmen.
3. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt mit allen relevanten Akteuren der Kongressinitiative ein Gutachten zu erstellen um den mittelfristigen und langfristigen Bedarf an zusätzlichen Räumlichkeiten und infrastruktureller Gegebenheiten für Kongresse in Münster zu prognostizieren unter Berücksichtigung einer zukünftigen Ausrichtung des Messe- und Kongresszentrums Halle Münsterland.
Konkret sind primär folgende Fragen zu beantworten:
 - a) Welche Kongresse werden bevorzugt abgehalten?
 - b) Wie erfolgt die Akquise von Kongressen?
 - c) Welche Raumangebote gibt es für Kongresse in Münster?
 - d) Wie hoch ist die durchschnittliche Teilnehmerzahl von Kongressen?
 - e) Reichen diese Kapazitäten für Kongresse zukünftig aus?
 - f) Ist eine Erweiterung der Hallenkapazitäten der Halle Münsterland wegen erhöhter Nachfrage nach mehr Raumkapazitäten als derzeit vorhanden notwendig?
 - g) Müssen zur Zeit Kongresse (Anzahl, welche Fachdisziplinen, welche erwartete Teilnehmer*innenzahl) abgesagt werden?
 - h) Verzichtet die Halle auf Akquise wegen absehbarer Kapazitätsprobleme (Anzahl, welche Fachdisziplinen, welche erwartete Teilnehmer*innenzahl)?
 - i) Brauchen wir für bestimmte Kongressgrößen neue Angebote? Inwiefern wirkt sich der digitale Fortschritt auf Kongresse klassischer Art aus?
 - j) Wie erfolgt die Einbeziehung von Akteuren des Münsterlandes?
4. Um die Klimaschutzziele der Stadt Münster zu erreichen, beauftragt der Rat die Verwaltung, den 5-fachen Bonus analog der Vergünstigung für ein ÖPNV-Ticket um ein Ticket für ein Leihfahrrad zu erweitern, um zukünftig allen Kongressteilnehmer*innen jederzeit die freie Fahrt mit dem Fahrrad oder E-Scooter im Stadtgebiet zu ermöglichen.
5. Es wird besonders auf eine Fahrradmesse in der Fahrradstadt Deutschlands Wert gelegt.
6. Durch die vorhandene Infrastruktur und Lage bietet sich die Halle Münsterland auch für die Durchführung von internationalen Hallensportevents an. Die Chancen der Halle

Münsterland, in dieses Marktsegment vorzustoßen, werden ebenfalls in dem Gutachten verfolgt.

Begründung

Im Jahr 2018 haben in Münster 188 Kongresse mit 37.649 Teilnehmer*innen und einem Umsatz in Höhe von fast 7 Mio. EUR stattgefunden.

Das Messe- und Kongresszentrum Halle Münsterland ist seit über 90 Jahren das größte Veranstaltungszentrum in der Region. Jährlich findet eine hohe Anzahl von Kongressen in der Halle Münsterland statt. Die Halle Münsterland ist ein herausstechendes Merkmal der Stadt Münster in ihrer Funktion als Oberzentrum des Münsterlands – wie nicht zuletzt der Name aussagt.

Aktuell plant die Westfälische Wilhelmsuniversität den Neubau eines Kongresssaales an der Hittorfstraße. Zeitgleich meldet das Messe- und Kongresszentrum der Halle Münsterland einen höheren Bedarf an Räumlichkeiten für die Durchführung von Kongressen an. Um der strategischen Ausrichtung des Kongresszentrums Halle Münsterland und einer sinnvollen Ergänzung der beiden unterschiedlichen Institutionen Rechnung zu tragen, sind die Planungen der beteiligten Akteure auf einander abzustimmen. Daher soll die Stadt Münster ein Gutachten erstellen, um die mittel- bis langfristigen Bedarfe an Räumlichkeiten und Infrastruktur, die für eine erfolgreiche und zukünftige Ausrichtung des Kongresszentrums Halle Münsterland notwendig sind, zu prognostizieren. Dabei wird auch eine mögliche Erweiterung der Hallenkapazitäten der Halle Münsterland geprüft und Synergieeffekte mit anderen Bereichen, z. B. Sport gesucht.

Die Kongressinitiative bietet den Kongressteilnehmer*innen einen 5-fachen Bonus für freie Fahrten mit Bussen und Bahn im Stadtgebiet an, mit dem die Durchführung von Kongressen in Münster für potentielle Kongress-Nachfrager attraktiver gemacht wird.

Ein Bestandteil des 5-fachen Bonus ist das kostenlose "Willkommen! Ticket Münster" für alle Teilnehmenden. Allerdings ist gegenwärtig die freie Fahrt mit den Bussen und Bahnen im Stadtgebiet von Münster für alle Teilnehmende an die Voraussetzung geknüpft, dass eine Veranstaltung mindestens eine Übernachtung beinhaltet und die Unterbringung der Teilnehmenden über Münster Marketing erfolgt.

Stefan Weber
und Fraktion

Otto Reiners
und Fraktion